

9 Jahre PSC Schwaben



PSC Schwaben - Pferde-Sport-Cup Schwaben

Präzise Schnell und Cool, das ist das Motto des PSC Schwaben. Dieser vom Schwäbischen Verbandsausschuss Allgemeiner Pferdesport mit Bianca Heger (Reitschule Heger) Breiten-sporttrichterin Sylvia Stöcklein und Tamara Spreng (PSV Roggenburg unter der Schirmherr-schaft des Ehrenvorsitzenden Wulf-Dieter Mittelstrass, ins Leben gerufene besondere Cup geht 2022 bereits in die neunte Runde.



Lediglich 10 % aller Reiter in Bayern starten auf klassischen Turnieren. Der PSC Schwaben bietet allen Reitern und insbesondere Vereinen mit Schulpferden die Möglichkeit sich mit dem Pferd neuen niveaувollen Aufgaben zu stellen, unabhängig von Pferderasse und Reitweise.

Der PSC stellt eine Alternative und auch eine Ergänzung zu den klassischen Prüfungen im Turniersport dar.

Neben den bekannten verschiedenen Rangierungen wird es ab 2022 drei verschiedene Level geben, die zum einen Neueinsteigern, jungen Reiterinnen und Reitern als auch „alten Hasen“ neue Anreize und Herausforderungen bieten.

Level I:

Hier können Neueinsteiger zwischen 7 und 11 Jahren ihre ersten Turniererfahrungen in verschiedenen Aufgabenfeldern sammeln. Die Aufgaben entsprechen den bisherigen Teilwettbewerben und setzen sich zusammen aus:

- Mannschaftskurzdressur in Schritt und Trab
- Geschicklichkeitsparcours mit Aufgabe als Reiter und als Läufer
- Aktionsparcours mit einfachen Aufgaben. Die Hindernishöhe beträgt maximal 30 cm. Die Aufgaben Hindernisse sind frei wählbar, es muss nicht gesprungen werden.

Die Reiterinnen und Reiter können die Teilprüfungen auch geführt absolvieren. Dies fließt nicht negativ in die Bewertung ein.

Level II:

Dieses Level entspricht dem klassischen PSC. Reiter aller Reitweisen und Pferde aller Rassen sind wie in allen PSC Wettbewerben herzlich willkommen. Die Aufgaben entsprechen den Anforderungen der Klasse E und ermöglichen auch Reitern mit jungen unerfahrenen Pferden genauso wie ambitionierten jungen Reitern eine Cup Teilnahme:

- Mannschaftsdressur in Schritt und Trab und Galopp
- Geschicklichkeitsparcours mit Aufgabe als Reiter und als Läufer
- Aktionsparcours - die Hindernishöhe beträgt maximal 50 cm. Die Aufgaben und Hindernisse sind frei wählbar, es muss nicht gesprungen werden.

Level III:

Hier richten sich die Aufgaben vor allem an erfahrene Reiterinnen und Reiter, die sich mit ihrem Pferd gerne neuen Aufgaben stellen möchten. im frei gestaltbaren Quadrillen WB sind Lektionen in Anlehnung bis Klasse A erlaubt. Im Aktionsparcours finden sich auch schwierigere Aufgaben und Hindernisse mit einer Höhe bis 90 cm. Die Hindernisse sind wie bisher frei wählbar. Jeder Reiter kann für sein Pferd seinen eigenen Parcours kreieren:

- Quadrillen WB für 2-4 Reiter mit Lektionen bis maximal in Anlehnung an Klasse A
- Geschicklichkeitsparcours mit Aufgabe als Reiter und als Läufer
- Aktionsparcours mit z.T. schwierigeren Aufgaben. Die Hindernishöhe beträgt maximal 90 cm. Die Aufgaben und Hindernisse sind frei wählbar, es muss nicht gesprungen werden.

Der PSC richtet sich an Reiter/innen aller Altersklassen und Reitweisen, die als Mannschaft im sportlichen und zugleich kameradschaftlichen Wettkampf Spaß und Freude mit Ihrem Pferd oder Pony erleben wollen. Der Zusammenhalt der einzelnen Mannschaften, der kameradschaftliche Umgang mit dem Sportpartner Pferd, eine fundierte, vielseitige reiterliche Ausbildung sind Bestandteile der Cup-Wertung.



Erfreulicherweise steigt die Zahl der teilnehmende Mannschaften und Einzelreiter Jahr für Jahr. Besonders hervorzuheben ist, dass die Reiterinnen und Reiter die unkomplizierten Teilnahmebedingungen ohne den üblichen Turnierstress zu schätzen wissen.

Die verschiedenen Rangierungen sorgen für faire Wettkampfbedingungen und Jahr um Jahr steigende Teilnehmerzahlen vor allem auch in den sonst schwach vertretenen Gruppen.

Foto: Erster Cup 2014 in Roggenburg

Dank separater Platzierungen in jeder Sparte und Altersklasse gab es in den vergangenen Jahren viele strahlende Sieger und Platzierte. So konnte beispielsweise eine Ü 40 Mannschaft, die Gesamtwertung 2017 souverän gewinnen, es gingen reine Jungs- und Bambini-Mannschaften und viele Schulpferdereiter an den Start.



Fotos von links nach rechts : Ü 40 Mannschaft des RC Rothtal Iller (Gesamtsieger 2017), Jungs Mannschaft mit Schulpferden des PSV Roggenburg, Bambini Siegermannschaft 2019 PSV Roggenburg

Die Schulpferdereiter quittierten das Engagement ihrer ehrenamtlich tätigen Trainer, indem sie in vielen Prüfungen die Nase vorn hatten. Zugleich spiegelt es zur Freude der Richter und

Verantwortlichen die gute Ausbildung der Schulpferde in Schwaben wider. Die Teilnehmer konnten in rasanten Geschicklichkeitsspielen die Richterinnen und Richter von ihrem Können und ihrer Sattelfestigkeit überzeugen.

Foto: Auch der Ehrenvorsitzende und Cup-Unterstützer Wulf-Dieter Mittelstrass freut sich über die sportlichen Leistungen der Teilnehmer



In den vergangenen Jahren wurden in verschiedensten Prüfungen zahlreiche bunte Bilder präsentiert:

Im Naturparcours bewältigten die Reiter einen Naturtrail mit „Gebüschdurchritt“, sammelten Pilze und ernteten Karotten. Sie meisterten außerdem das Stangenlabyrinth und einen Gelassenheitsparcours, zeigten eine rasante Jagd um Punkte im Aktionsparcours und präsentierten Teamgeist in

Freestyle Kür, Mannschaftsdressur oder der „coolen Truppe Stafette“.

Foto Franzska Reinhardt auf Zweig beim Pilze sammeln im Naturtrail



Fotos oben von links nach rechts: Sabrina Hampp und Martina Exl auf Wilson und Lea in der Kostümquadrille, Philippa Strobl mit Joker im Aktionsparcours, Sabrina Hampp im Stangenlabyrinth; unten von links nach rechts Ponyteam Süßes oder Saures und die blauen Schlümpfe (PSV Roggenburg) Rasanter Ritt beim Aktionsparcours Jagd um Punkte (Zoe Spreng auf Schulpony Scarlett) Was sich liebt das neckt sich, klein vs groß beim PSC (Dagmar Wöhr/Charming de Luxe, Zoe Spreng/Scarlett)



Seid Ihr und Euer Pferd präzise, schnell und cool? Dann ist der PSC Schwaben genau das Richtige für Euch!!!!



*Bei herrlichem Herbstwetter lieferten sich die Qualifikationsreiter einen fairen spannenden Finalwettkampf. Herzlichen Glückwunsch den neuen schwäbischen, präzisen, schnellen und coolen Cupsiegern und den Platzierten!
Alle Finalisten 2018 mit den „Machern“ des PSC - Bianca Heger, Sylvia Stöcklein, Tamara Spreng und Wulf Dieter Mittelstrass bei der Siegerehrung.*

Infos für Teilnehmer sowie Infos und Unterstützung für austragende Vereine findet ihr auf der Homepage des Verbands der Reit- und Fahrvereine Schwaben e.V.. Gerne beantwortet der Ausschuss allgemeiner Pferdesport Schwaben Eure Fragen: Sylvia Stöcklein (s.stoecklein@web.de), Tamara Spreng (info@psvroggenburg.de)



Der Ausschuss Breitensport freut sich auf eine weitere wachsende „Faszination PSC“ im nächsten Jahr mit weitem Veranstalter und vielen Teilnehmern im Sinne: „BREITENSport-Schwaben- Freude am Pferd“

Austragungsorte und Ausschreibung 2022

09./10.04. Roggenburg

16./17.7. Bad Wörishofen

NN RC Rotthal Iller

NN

NN

1a. Level I - Mannschafts-Führzügel WB (E)

Pferde: 4j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.18-12+ält. LK 0-7 je Teilnehmer 1 Pferd Ausr. WB 221, Richtv. in Anlehnung an WB 221 (Dressuraufgabe im Anhang) mit Gesamteindruck, Dekoration Reiter/Pferd erlaubt. Beinschutz/Bandagen und Hilfszügel erlaubt (kein gleitendes Ringmartingal), Hilfsmittel (z. B. Sporen und Gerte) sind nicht erlaubt. Eine Mannschaft wird gebildet aus 2 bis 5 Reiter/innen und muss bis Meldeschluss dem Veranstalter benannt werden. Einsatz: 8,00 EUR je TN ; VN: 15; SF: ausgelost

1b. Level I - Allround-WB Geschicklichkeitsstafette (E),

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.14-10 LK 0-7 je Teilnehmer 1 Pferd Ausr. WB 267 Richtv. WB 267, korrektes Durchreiten von 4-6 Geschicklichkeitshindernissen (zu Fuß und geritten) als Stafette, Bewertung nach schnellster Zeit, 2 Reiter bilden ein Team Parcourskizze wird mit der Zeiteinteilung veröffentlicht. Einsatz: 8,00 EUR je TN; VN: 15; SF: ausgelost

1c. Level I - Allround-WB Aktionsparcours (E) Jagd um Punkte,

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.14-10, LK 0-7 je Teilnehmer 1 Pferd Ausr. WB 203 nur Martingal erlaubt. Richtv. WB 203Jeder Teilnehmer darf seinen Parcours selbst zusammenstellen. Es wird eine Maximalzeit festgesetzt. Jedes Hindernis darf unter Beachtung der Richtungsvorgabe max. 2mal durchritten werden, jedoch nicht unmittelbar nacheinander. Bei Fehlern am einzelnen Hindernis werden keine Punkte erreicht. Parcourskizze wird mit der Zeiteinteilung veröffentlicht. Einsatz: 8,00 EUR je TN; VN: 10; SF: ausgelost

2a. Level II - Mannschaftsdressur (E)

Pferde: 4j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.14+ält. LK 0,7,6, je Teilnehmer 1 Pferd Ausr. WB 245 Richtv. WB 245 Dekoration Reiter/Pferd erlaubt. Beinschutz/Bandagen und Hilfszügel erlaubt (kein gleitendes Ringmartingal) Eine Mannschaft wird gebildet aus 2 bis 5 Reiter/innen und muss bis Meldeschluss dem Veranstalter benannt werden. Einsatz gilt je Teiln. Einsatz: 8,00 EUR je TN; VN: 15; SF: ausgelost

2b. Level II - Allround-WB Geschicklichkeitsstafette (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.14+ält., LK 0,7,6, je Teilnehmer 1 Pferd Ausr. WB 267 Richtv. WB 267, korrektes Durchreiten von 4-6 Geschicklichkeitshindernissen als Stafette, Bewertung nach schnellster Zeit, 2 Reiter bilden ein Team Parcourskizze wird mit der Zeiteinteilung veröffentlicht. Einsatz: 8,00 EUR je TN; VN: 15; SF: ausgelost

2c. Level II - Allround-WB Aktionsparcours (E) Jagd um Punkte mit Joker

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.14+ält., LK 0,7,6, je Teilnehmer 1 Pferd Ausr. WB 203 nur Martingal erlaubt. Richtv. WB 203Jeder Teilnehmer darf seinen Parcours selbst zusammenstellen. Es wird eine Maximalzeit festgesetzt. Jedes Hindernis darf unter Beachtung der Richtungsvorgabe max. 2mal durchritten werden, jedoch nicht unmittelbar nacheinander. Bei Fehlern am einzelnen Hindernis werden keine Punkte erreicht. Joker: Bei Gelingen werden die Punkte hinzugezählt, bei Nichtgelingen von der Gesamtpunktzahl abgezogen. Parcourskizze wird mit der Zeiteinteilung veröffentlicht. Einsatz: 8,00 EUR je TN; VN: 10; SF: ausgelost

3a. Level III - Quadrillen-WB (E)

Pferde: 4j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.10+ält., alle LK erlaubt, je Teilnehmer 1 Pferd Ausr. WB 255 Richtv. WB 255, Dauer 4 Minuten, Lektionen bis LK A erlaubt. Dekoration Reiter/Pferd erlaubt. Beinschutz/Bandagen und Hilfszügel erlaubt (kein gleitendes Ringmartingal) Eine Mannschaft wird gebildet aus 2 oder 4 Reiter/innen und muss bis Meldeschluss dem Veranstalter benannt werden. Einsatz gilt je Teiln. Einsatz: 8,00 EUR je TN ; VN: 3 Mannschaften; SF: ausgelost

3b. Level III - Allround-WB Geschicklichkeitsstafette (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.10+ält., alle LK erlaubt, je Teilnehmer 1 Pferd Ausr. WB 267 Richtv. WB 267, korrektes Durchreiten von 4-6 Geschicklichkeitshindernissen als Stafette, Bewertung nach schnellster Zeit, 2 Reiter bilden ein Team Parcourskizze wird mit der Zeiteinteilung veröffentlicht. Einsatz: 8,00 EUR je TN; VN: 15; SF: ausgelost

3c. Level III - Allround-WB Aktionsparcours (E) Jagd um Punkte mit Joker

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Alle Alterskl., Jahrg.10+ält., alle LK erlaubt, je Teilnehmer 1 Pferd Ausr. WB 203 nur Martingal erlaubt. Richtv. WB 203Jeder Teilnehmer darf seinen Parcours selbst zusammenstellen. Es wird eine Maximalzeit festgesetzt. Jedes Hindernis darf unter Beachtung der Richtungsvorgabe max. 2mal durchritten werden, jedoch nicht unmittelbar nacheinander. Bei Fehlern am einzelnen Hindernis werden keine Punkte erreicht. Joker: Bei Gelingen werden die Punkte hinzugezählt, bei Nichtgelingen von der Gesamtpunktzahl abgezogen. Parcourskizze wird mit der Zeiteinteilung veröffentlicht. Einsatz: 8,00 EUR je TN; VN: 10; SF: ausgelost

Anhang:

WB 1a

Dressuraufgabe Level I (aus geführt möglich)

Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.

Der Wettbewerb beginnt.

- (Vor A) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.
(X) Anfang – Halt. Grüßen.
Abteilung zu einem Rechts-brecht-Ab – Marsch – Mittelschritt.
(B) Abteilung im Arbeitstempo – Trab. Leichttraben.
(K-X-M) Durch die ganze Bahn wechseln.
(C) Auf dem Zirkel geritten. Aussitzen.
(1 Mal herum)
(C) Abteilung Schritt-Mittelschritt.
(C-X-A) Aus dem Zirkel wechseln.
(A) Abteilung im Arbeitstempo Trab. Ganze Bahn.
(E) Anfang rechtsum – Marsch.
(B) Anfang rechtsum – Marsch.
(F) Abteilung Schritt – Mittelschritt.
(Vor A) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.
(Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht)
Anfang – Halt. Grüßen.
Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.